

Glückliche Hühner im mobilen Hühnerstall

Klosterhof Bünghausen geht neue naturnahe Wege

Gummersbach (gh). Die Zeiten, als laut einem alten Gassenhauer die Oma mit dem Motorrad durch den Hühnerstall fuhr, sind längst vorbei. Heute gibt es auch dort Hightech.

Seit gut zehn Jahren betreibt das Ehepaar Susanne Schulte und Peter Schmidt im Gummersbacher Stadtteil Bünghausen einen ökologisch ausgerichteten Bio-Bauernhof. Neben Pferden gibt es Rinder, Schafe und Hühner, die nicht eingepfercht in engen Ställen, sondern in freier Natur ihren Auslauf haben und auf Futtersuche gehen können. So scharren die Bresse- und Mechelner-Hühner auf der Wiese nach notwendigen Proteinen und das Wort „Freilandhaltung“ hat hier noch Sinn.

Nun haben die Eierleger ein neues Domizil erhalten. Mit finanzieller Unterstützung aus EU-Mitteln und im Rahmen des oberbergischen LEADER-Projekts, das sich für den ländlichen Raum in all seinen Facetten einsetzt, hat das Ehepaar einen mobilen Stall für das Federvieh gekauft. Die ersten Bewohner sind bereits in die rolle Herberge eingezogen.

Was aussieht wie ein größerer Bauwagen, entpuppt sich im Inneren nicht nur als warmes



Das Ehepaar Susanne Schulte und Peter Schmidt schlägt immer wieder neue Wege ein, wenn es um Qualität geht. FOTO: GUNTER HÜBNER

Quartier für die Hühner, sondern auch als Brutstadion für deren Nachwuchs. Zwar legen Bresse- und Mechelner-Hühner weniger Eier als so manche ihrer Artgenossen, dafür aber sind sie robuster und ihre Eier geschmackvoller. Dies nicht zuletzt durch Biofutter ohne Antibiotika und naturnahe Haltung.

Erwähnenswert ist, dass die Küken, im Gegensatz zur Massentierhaltung, auf dem Klosterhof nicht das Schicksal des Schredderns ereilt. Sie werden großgezogen und verkauft. So war sich auch Nümbrechts Bürgermeister Hilko Redenius als

Vorsitzender der lokalen Arbeitsgruppe Kulturlandschaftsverband Oberberg sicher, dass hier etwas Nachhaltiges und hoffentlich Beispielgebendes geschaffen wurde.

Der Klosterhof leistet ein Stück weit Pionierarbeit, die auch für Interessierte erlebbar gemacht wird. So sind Kindergärten, Schulkassen oder Familien eingeladen, sich selbst einmal ein Bild vom Bio-Hof zu machen. Die Gelegenheit, dabei ein gerade geschlüpftes Hühnerküken zu sehen, ist groß.

Weiter Informationen unter www.klosterbauer.de.

Ein gutes Jahr für den